

WSB-Youngtimer Reglement 2022

Ausschreibung – Anmeldung

Die Anmeldung ist gratis. Der Teilnehmer kann nur ausschließlich in der Klasse starten, für die sein Motorrad vorgesehen ist. Einzige Ausnahme: Falls der Fahrer während der Veranstaltung stürzt und sein Motorrad nicht mehr fahrtauglich ist, kann er mit unserer Einwilligung mit einem Ersatzmotorrad, das gleiche oder weniger Kubik hat, beim Rennen starten.

Kann ein Fahrer am Zeittraining nicht teilnehmen, entscheidet die Rennleitung, ob der Fahrer aus der Boxengasse oder von hinten in der Startaufstellung starten kann.

Zeittraining für Rennen: laut aktuellem Zeitplan.

Die Anmeldung erfolgt über die Homepage www.wsb-sport.com.

Klasseneinteilung. Die Rennen werden in folgenden Klassen gefahren:

YT 6	4-Zylinder bis 636 ccm -Baujahr 2003
	3-Zylinder bis 675 ccm -Baujahr 2003
	2-Zylinder bis 749 ccm -Baujahr 2003
YT 7	4-Zylinder 636 ccm bis 749 ccm -Baujahr 2003
	3-Zylinder 676 ccm bis 899 ccm -Baujahr 2003
	2-Zylinder 750 ccm bis 999 ccm -Baujahr 2003
YT 0	4-Zylinder über 750 ccm -Baujahr 2003
	3-Zylinder über 955 -Baujahr 2003
	2-Zylinder über 1000 ccm -Baujahr 2003

Ist bei einem Umbau die Kubatur nicht nachweisbar, startet das Fahrzeug automatisch in der nächsthöheren Klasse. Bei Änderungen des Hubraumes (z.B. andere Zylinder) muss das Fahrzeug in der nächsthöheren Klasse starten.

Pokale

Youngtimer YT6	Pokale bis Platz 5
Youngtimer YT7	Pokale bis Platz 5
Youngtimer YTO	Pokale bis Platz 5

Erklärung für die Wertungslisten

NS = am Zeittraining teilgenommen

NF = im Rennen durch Sturz oder technisches Gebrechen ausgeschieden

NT = an dieser Veranstaltung nicht teilgenommen

DQ= disqualifiziert

Startprozedere

Training laut Zeitplan bzw. Fahrerbesprechung

Startaufstellung laut Aushang bzw. liegen die Startlisten in der Veranstalterbox auf

Erster Aufruf der Rennteilnehmer 5 Minuten vor Rennbeginn

Zweiter Aufruf der Rennteilnehmer 2 Minuten vor Rennbeginn

Öffnung der Boxenausfahrt für 2 Minuten

Fahrer, die zu spät kommen, müssen den Vorstart abwarten, nach Umschaltung der

Boxenausfahrtsampel auf Grün dürfen Sie zum Rennstart ihren Startplatz einnehmen

Der Rennleiter gibt die Aufwärmrunde mit der grünen Flagge frei. Nach Beendigung der Aufwärmrunde erneute Startaufstellung. Stehen alle Fahrer auf ihrem Platz, zeigt er mit der roten Flagge auf die Ampelanlage. Nachdem der Rennleiter die Rennstrecke verlassen hat, schaltet die Ampel auf Rot. Nach 1 - 3 Sekunden erlischt Rot und der Start ist freigegeben. Ein Frühstart wird mit 20 Sekunden Zeitstrafe geahndet.

Definition Frühstart: Nach der Warmup-Lap stellen sich die Fahrer wieder auf ihre Startposition. Ab dem Moment, wo der Rennleiter mit seiner roten Flagge auf die Ampel zeigt und die Rennstrecke verlässt, darf der Fahrer seine Position nicht mehr verändern. Das heißt jede Veränderung seiner Position in Fahrtrichtung bis zum Erlöschen der Ampel ist ein Frühstart und wird mit 20 Sekunden geahndet. (Kontrolliert wird mit der Videoüberwachung der jeweiligen Rennstrecke.)

Funktioniert die Ampel nicht, wird mit der roten Flagge das Startprozedere abgebrochen, Motor abstellen – weiteres Vorgehen abwarten - falls Ampel nicht funktioniert – Flaggenstart

Zeitstrafen

1) 20 Sekunden bei Frühstart

2) 20 Sekunden bei Überholen unter Gelb (muss von der Videoüberwachung oder Streckenposten bestätigt sein)

Ausschlüsse - Der Fahrer wird komplett vom Rennen ausgeschlossen, wenn:

1) der Fahrer beim Vorstart trotz roter Ampel nach der 2-Minutenphase auf die Rennstrecke fährt

2) der Fahrer bereits in die Aufwärmrunde startet, obwohl der Rennleiter mit der roten Flagge noch auf der Rennstrecke ist

3) der Fahrer startet obwohl die Ampel noch nicht auf Rot geschaltet ist.

Medienrechtsabtretung

Der Fahrer erklärt mit seiner Unterschrift auf der Verzichtserklärung damit einverstanden zu sein, dass Foto- und Videomaterial von sich und seinen Angehörigen, von WSB-SPORT und seinen Partnern verwendet werden darf (Fotos, Videos bei WSB-SPORT Events, Homepage, Facebook, etc.)